



Wir halten dicht!

DIN 18531 BIS DIN 18535 EINFACH ERKLÄRT



Regelwerk

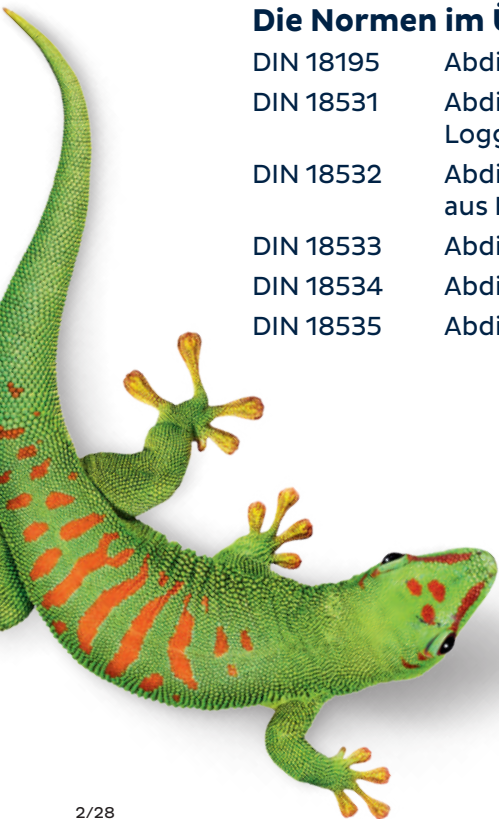
Im Jahr 2010 wurde beschlossen die Normenreihe DIN 18195 Bauwerksabdichtungen in Einzelnormen aufzuteilen. Im Juli 2017 sind diese fünf Einzelnormen mit Bezug zu verschiedenen Anwendungsbereichen veröffentlicht worden und somit in Kraft getreten. Die DIN Norm 18195 wurde als Begriffsnorm beibehalten und erklärt die Abkürzungen und Bezeichnungen in der neuen Normreihe DIN 18531 - DIN 18535.

Diese neuen Normen bieten Planern und Verarbeitern bei der Wahl und Ausführung der verschiedenen Abdichtungen Hinweise und Hilfestellung.

Die vorliegende Broschüre soll die Wahl der richtigen Bostik Produkte, zu den einzelnen Anwendungsbereichen, gewährleisten.

Die Normen im Überblick:

- DIN 18195 Abdichtung von Bauwerken - Begriffe
- DIN 18531 Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubgängen
- DIN 18532 Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton
- DIN 18533 Abdichtung von erdberührten Bauteilen
- DIN 18534 Abdichtung von Innenräumen
- DIN 18535 Abdichtung von Behältern und Becken



Ardatic 1K Flex / Ardatic 2K Flex

Ein- bzw. zweikomponentige flexible Dichtschlämme zur Abdichtung im Verbund (AIV-F) unter keramischen Belägen.

Art.Nr.: 30604969	20-kg-Sack	W0-I, W1-I,
Art.Nr.: 30604960	15-kg-Sack, Komp.A	W2-I; W3-I bedingt,
Art.Nr.: 30604968	5-kg-Kanister, Komp.B	W1-B bzw. W2-B; Balkone

Turbotec 2K+

Zweikomponentige flexible Hybrid-Dichtschlämme zur Abdichtung im Verbund (AIV-F) unter keramischen Belägen.

Art.Nr.: 30611028	5-kg-Eimer	W0-I, W1-I, W2-I; W3-I bedingt
Art.Nr.: 30611015	30-kg-Hobbock	W1-B, W2-B; Balkone



Ardatic Flexdicht

Gebrauchsfertige, hochelastische, lösemittelfreie Flüssigfolie zur Abdichtung im Verbund (AIV-F) unter keramischen Belägen im Innenbereich.

Art.Nr.: 30604954	8-kg-Eimer	W0-I, W1-I,
Art.Nr.: 30604959	15-kg-Eimer	W2-I (nur Wände)
Art.Nr.: 30604970	25-kg-Eimer	
Art.Nr.: 30609543	15-kg-Eimer, grün	
Art.Nr.: 30611087	25-kg-Eimer, grün	

Ardatic Xtrem

Zweikomponentiges flexibles Spezialabdichtungssystem auf Basis modifizierter Epoxidharze zur Abdichtung im Verbund (AIV-F) unter keramischen Belägen.

Art.Nr.: 30170833	5-kg-Blechgebände, Komp.A	W0-I, W1-I, W2-I, W3-I,
Art.Nr.: 30170843	5-kg-Blechgebände, Komp.B	W1-B, W2-B; Balkone



Ardatic Membran

Verformbare, rissüberbrückende, gebrauchsfertige und wasserundurchlässige Abdichtungsbahn zur Abdichtung im Verbund ((AIV-B)) unter keramischen Belägen; mit AbP auf die FbK A, B, C.

Art.Nr.: 30835829	30-m ² -Rolle	W0-I, W1-I, W2-I;
		W3-I bedingt; Balkone

DIN 18531 – Abdichtung unter Fliesenbelägen z.B. auf Balkonen und Loggien

Grundsätzliches zur nationalen Normung der Abdichtungsarbeiten für den Fliesenleger

Die Fliesenarbeiten im Zusammenhang mit Abdichtungen im Verbund (AIV) sind national neu geregelt – mit Vorgabe dass ausschließlich im System geprüfte Produkte verwendet werden dürfen (AbP)*. Einen Unterschied zwischen privater und gewerblicher Ausführung gibt es nicht mehr. Durch Wasser beanspruchten Flächen an Wand und Boden werden nunmehr nach „Wassereinwirkungsklasse“ (WeK) unterschieden.

*Systemkit, bestehend aus Abdichtungsprodukt, Dichtbandsystem und Klebemörtel bzw. -stoff

DIN 18531; Abdichtung unter Fliesenbelägen auf Balkonen, Loggien und Laubengängen

Mäßige Wassereinwirkung ohne normative Bezeichnung. Sicher zu stellen ist, dass die aufkommenden Oberflächenwässer durch geeignetes Gefälle abfließen.

Als Abdichtung im Verbund unter Fliesen- und Plattenbelägen kommen AIV-F (Dichtschlämmen CM oder Reaktionsharze RM) in Betracht. Diese müssen zusätzlich die Anforderungen nach DIN EN 14891 erfüllen und gekennzeichnet sein, als O1 [mit verbessertem Rissüberbrückungsvermögen bei niedrigen Temperaturen (-5°C)] und P [beständig gegen Kontakt mit Chlor- und Kalkwasser]. Die Ausführung der Arbeiten richtet sich nach DIN 18157, mit hochflexiblen Klebemörteln der Qualitätsstufe S1.

Die Verwendung von z. B. bahnenförmigen Abdichtungstoffen ist gleichwohl in Sondervereinbarung möglich (AIV-B); mit Ardatec Membran. Auch das ZDB Merkblatt für Aussenbeläge kann als Ausführungsgrundlage dienen [ZDB-B0] (Stand der Technik).



Bostik Dichtschlämmen nach DIN EN 14891	Einstufung
Ardatec 1K Flex, Ardatec 2K Flex, Turbotec 2K+	CM 01 P
Ardatec Xtrem	RM 01 P

Wichtige Ausführungsvorgaben:

- Untergrund, Abdichtungsebene und Oberfläche sollten mindestens 1,5% Gefälle aufweisen
- Bei fehlendem Gefälle erfolgt der Einbau eines Gefälleestrichs/Gefällekeils im Verbund
- Unterlaufsicheres Auftragen der Verbundabdichtung; Anschluss an aufgehende Bauteile 15 cm
- Verlegung in weitestgehend vollflächiger Bettung (buttering-floating) mit S1 Klebemörtel
- Fugenschnitt ist zu bevorzugen (Kreuzfugen)
- Dehnfugen im Belag zwischen 2 und 5 m
- Großformatige Fliesen/Platten mit einer Fläche > 0,2 m² oder mit einer Kantenlänge > 60 cm und/oder dunkle Fliesen/Platten sind zu vermeiden
- Frisch verlegte Flächen sind vor zu schnellem Feuchtigkeitsentzug und/oder bis zur Mörtelerhärtung vor Regen, Wasser und Frost zu schützen



DIN 18534 – Abdichtung unter Fliesen- und Plattenbelägen im Innenbereich



DIN 18534; Abdichtung von Innenräumen - unter Fliesen- und Plattenbelägen mit AIV-F oder AIV-B; bis zu einer Anstauhöhe von bis zu 10 cm; Wassereinwirkungsklasse I (=Innen).

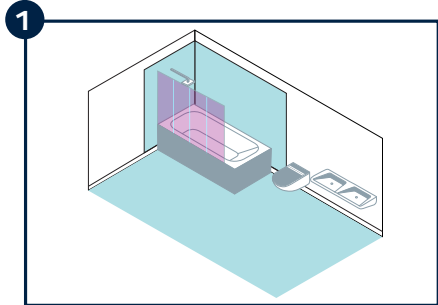
Wasser- einwirkungs- klasse	Einwirkung	Anwendungsbeispiele	BOSTIK Produkte	Untergründe
W0-I: gering DM,CM,RM Abdichtungsbauart 1+2 [AO gem. ZDB-MB]	Flächen mit nicht häufiger Einwirkung von Spritzwasser	<ul style="list-style-type: none"> • Bereiche von Wandflächen in Bädern außerhalb von Duschbereichen und häuslichen Küchen • Bereiche von Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf z. B. in Küchen, Hauswirtschaftsräumen, Gäste-WC's 	Ardatec Flexdicht Ardatec 1K Flex Ardatec 2K Flex Turbotec 2K+ Ardatec Xtrem Ardatec Membran	Empfindlich gegen Feuchtigkeit: Gips- u. Gipskalkputze aus Gipstrockenmörtel Gips-Wandbauplatten Gipsplatten mit Vliesarmierung Gipsfaserplatten Gipsplatten Calciumsulfatgebundene Estriche Holz- und Holzwerkstoffe* (*nur in Sonderbauweise im System Bostik. Bitte sprechen Sie uns an.)
W1-I: mäßig DM,CM,RM Abdichtungsbauart 1+2 [AO gem. ZDB-MB]	Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritz- wasser oder nicht häufiger Einwirkung aus Brauchwasser, ohne Intensivierung durch anstauendes Wasser	<ul style="list-style-type: none"> • Wandflächen über Badewannen und in Duschen in Bädern • Bodenflächen im häuslichen Bereich mit Ablauf • Bodenflächen in Bädern ohne/mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duschbereich 	Ardatec Flexdicht Ardatec 1K Flex Ardatec 2K Flex Turbotec 2K+ Ardatec Xtrem Ardatec Membran	
W2-I: hoch DM,CM,RM Abdichtungsbauart 2+3 [A gem. PG AIV]	Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritz- wasser und/oder Brauchwasser, vor allem auf dem Boden zeitweise durch anstauendes Wasser intensiviert	<ul style="list-style-type: none"> • Wandflächen von Duschen in Sportstätten/ Gewerbestätten • Bodenflächen mit Abläufen und/oder Rinnen • Bodenflächen in Räumen mit bodengleichen Duschen • Wand- und Bodenflächen von Sportstätten/ Gewerbestätten 	Ardatec Flexdicht, nur Wände Ardatec 1K Flex Ardatec 2K Flex Turbotec 2K+ Ardatec Xtrem Ardatec Membran	Unempfindlich gegen Feuchtigkeit: Beton Kalkzementputz der Mörtelgruppe CS II/III Zementputz der Mörtelgruppe CS IV Hohlwandplatten aus Leichtbeton Zementgebundene mineralische Bauplatten Verbundelemente aus expandiertem bzw. oder extrudiertem Polystyrol mit Mörtelbeschichtung und Gewebearmierung Porenbeton-Bauplatten Zementestrich Korrosionsgeschützte metallische Werkstoffe
W3-I: sehr hoch DM Abdichtungsbauart 3 [A gem. PG AIV]	Flächen mit sehr häufiger oder lang anhaltender Einwirkung aus Spritz- und/oder Brauchwasser und/oder Wasser aus intensiven Reinigungs- verfahren, durch anstauendes Wasser intensiviert	<ul style="list-style-type: none"> • Flächen im Bereich von Umgängen von Schwimmbecken • Duschen und Duschanlagen in Sportstätten/ Gewerbestätten 	Ardatec 1K Flex Ardatec 2K Flex Turbotec 2K+ Ardatec Membran*	
W3-I: sehr hoch + RM Abdichtungsbauart 4 [C gem. PG AIV]	wie vorherig, mit zusätzli- cher chemischer Belas- tung	<ul style="list-style-type: none"> • Flächen im Bereich von Umgängen von Schwimmbecken • Duschen und Duschanlagen in Sportstätten/ Gewerbestätten • Flächen in Gewerbestätten (gewerbliche Küchen, Wäschereien, Brauereien etc.) 	Ardatec Xtrem* Ardatec Membran*	*Ardatec Xtrem und Ardatec Membran sind nach den Prüfgrundsätzen für AIV gemäß der Beanspruchungsklasse C bestätigt. Für andere Medien ist ein gesonderter Nachweis erforderlich. Bitte fragen Sie uns.

Sind keine Schutzmaßnahmen (z. B. Duschabtrennungen) im Bereich der Wassereinwirkung vorhanden, kann es zweckmäßig sein, eine höhere WeK anzuordnen. In der Klasse W0-I ist keine Abdichtung erforderlich, wenn wasser-abweisende Oberflächen einen ausreichenden Schutz bieten. Die WeK sind vergleichbar mit den FbK A0, A, C nach ZDB bzw. Bauregelliste.

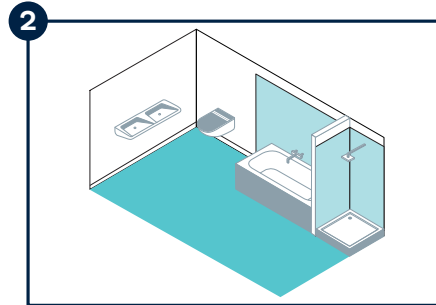
Quelle: DIN 18533-1

DIN 18534 Abdichten unter Fliesen und Plattenbelägen im Innenbereich

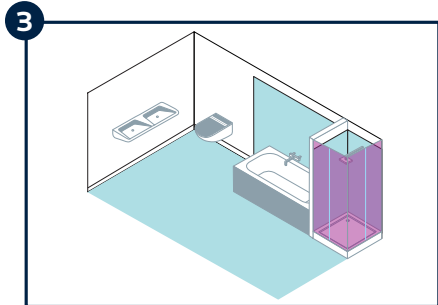
Informative Beispiele zur Ausführung in häuslichen Badezimmern:



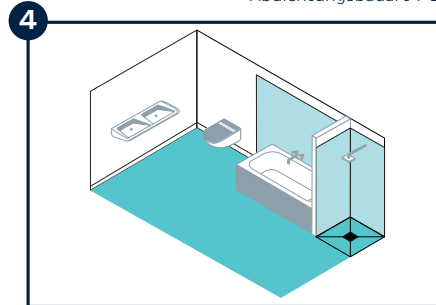
1 Häusliches Bad mit Badewanne, Brause und Duschtrennung Abdichtungsbauart 1+2



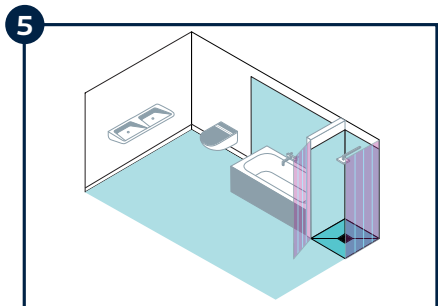
2 Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und Duschtasse ohne Duschtrennung Abdichtungsbauart 1+2



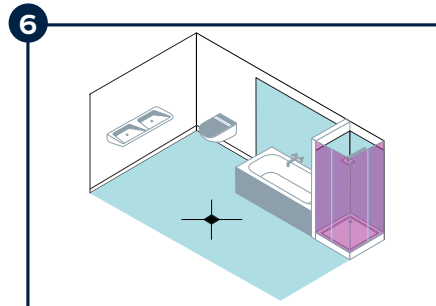
3 Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und Duschtasse mit Duschtrennung Abdichtungsbauart 1+2



4 Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause mit bodengleicher Dusche ohne Duschtrennung Abdichtungsbauart 1+2

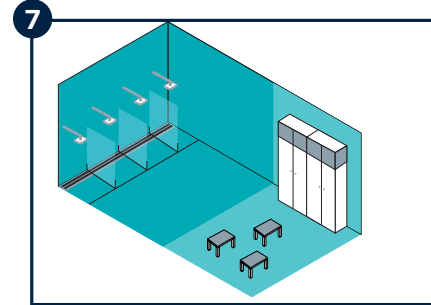


5 Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause und mit bodengleicher Dusche und Duschtrennung Abdichtungsbauart 1+2

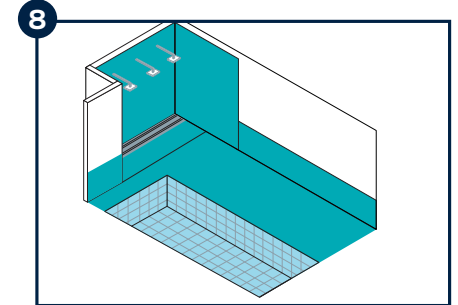


6 Häusliches Bad mit Badewanne ohne Brause mit Duschtasse, Duschtrennung sowie Bodenablauf im Raum Abdichtungsbauart 1+2

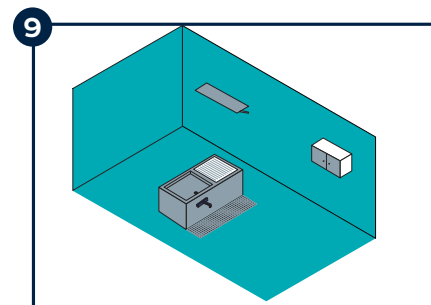
Informative Beispiele zur Ausführung in öffentlichen oder gewerblichen Bereichen:



7 Reihendusche in Sportstätte und Umgänge vor Schwimmbecken Abdichtungsbauart 2+3



8 Flächen im Umgangsbereich von Schwimmbecken Abdichtungsbauart 2+3



9 Gewerblich genutzte Großküche, ggf. mit zusätzlichen chemischen Einwirkungen Abdichtungsbauart 4

○ W0-I ● W1-I ● W2-I ● W3-I

Zuordnung von Abdichtungsbauarten und Beständigkeiten				
Nr.	Abdichtungsbauart		Wassereinwirkungsklassen	Rissklasse
1	mit Polymerdispersion (DM)	beständig gegen Kalkwasser	an Wänden	W0-I bis W2-I
			auf Böden	W0-I bis W1-I
3	mit Rissüberbrückenden mineralischen Dichtungsschlämmen (CM)	beständig gegen Kalkwasser und Kalilauge	an Wänden und auf Böden	W0-I bis W3-I
4	mit Reaktionsharzen (RM)	beständig gegen Kalkwasser, Kalilauge und Chemikalien		

Quelle: DIN 18533-1

DIN 18534 Abdichten unter Fliesen und Plattenbelägen im Innenbereich

Das gewählte Produkt der Verbundabdichtung muss die zu erwartende Rissbreitenänderung oder Rissneubildung überbrücken können – im Innenbereich, auf bauüblichen Untergründen, gemäß Rissklasse R1-I.

Rissklassen	Maximale Rissbreitenänderung/-neubildung nach Aufbringen der Abdichtung	Beispiel Abdichtungsuntergrund, ggf. inkl. Arbeitsfugen, ohne statischen Nachweis der Rissbreitenbeschränkung
R1-I	bis ca. 0,2 mm	Stahlbeton, Mauerwerk, Estrich, Putz, kraftschlüssig geschlossene Fugen von Gips- und Gipsfaserplatten oder anderen plattenförmige Bekleidungen (siehe Herstellerangaben)
R2-I	bis ca. 0,5 mm	Kraftschlüssig geschlossene Fugen von plattenförmigen Bekleidungen, Fugen von großformatigem und/oder erddruckbelastetem Mauerwerk (jeweils ohne Putz)
R3-I	bis ca. 1,0 mm	Aufstandsfugen von Mauerwerk, Materialübergänge (zusätzlicher Rissversatz bis ca. 0,5 mm)

Quelle: DIN 18533-1



Hinweise

- Klebstoff, Verbundabdichtung und Dichtband müssen im System geprüft und durch ein AbP belegt sein
- Flanschbreiten von Bodenabläufen, -rinnen und Einbauteilen in der WeK W3-I mind. 50 mm, in WeK W0-I bis W2-I sind mind. 30 mm
- Bodenabläufe und -rinnen müssen so entwässern können, dass Wasser nicht auf der Dichtebene stauen kann
- Abdichtungsschicht (AIV-F) muss in mindestens zwei Lagen und bei Polymerdispersionen zusätzlich in unterschiedlichen Farben ausgeführt werden
- Werden Bodenflächen abgedichtet, ist die Abdichtung an den Wänden mind. 5 cm hochzuführen (Wannenausbildung)
- Unter und hinter Bade- und Duschwannen ist die Abdichtung weiter hin durchzuführen oder durch Anbringen von Wannendichtbändern anzuschliessen; ggfs. ist eine Unterflurentwässerung einzuplanen
- Ggf. Schnittschutz im Bereich der Dichtband- bzw. Dichtstoffanschlüsse an Badewannen/Duschwannen einbauen
- Im Bereich unterhalb von Badewanne/Duschwanne dürfen nur die Anschlussrohre installiert sein
- Im Bereich von Türen ist die Abdichtung auch hinter den Zargen hochzuführen
- Wasserübertritt auf nicht abgedichtete Bodenflächen ist zu vermeiden. Je nach WeK sind in im Bereich von Türen (Zugang zum Raum) Schwellen abschlüsse mit Niveauunterschied von mind. 1 cm, z. B. im Übergang durch Schrägfläche, zu planen
- AIV mindestens 20 cm über die höchste Wasserentnahmestelle fortführen
- Die Einhaltung der Schichtdicken in W3-I ist durch Kontrolle der Verbrauchsmengen und/oder Messung der Nassschichtdicken zu dokumentieren



DIN 18535 Abdichtung von Behältern und Becken

Wassereinwirkungsklasse B (=Becken)

Hier bezieht sich die Wassereinwirkungsklasse W1-B bis W3-B auf die maximal abzudichtende Füllhöhe des abzudichtenden Beckens bzw. Behälters. Außerdem wird nach Standort, z. B. innen oder außen sowie freistehend oder gebäudeangrenzend unterschieden. Die Rissklassen des Untergrundes sind zu beachten.

Wasserwirkungsklassen von Becken und Behältern	Füllhöhe	Standorte	Produkt / Dichttiefe (WS)	DIN EN 14891 (Rissüberbrückung, Chlorwasserbeständigkeit)
W1-B [B, nach Bauregelliste]	< 5 m (Wassersäule)	S1-B* Becken und Behälter im Außenbereich, die nicht mit einem Bauwerk verbunden sind *gegen Auslaufen des Füllwassers	Ardatec 1K Flex, bis 3 m* Ardatec 2K Flex, bis 6 m* Turbotec 2K+, bis 6 m* Ardatec Xtrem, bis 10 m*	CM 01 P CM 01 P CM 01 P RM 01 P
W2-B [B, nach Bauregelliste]	< 10 m	S2-B* Becken und Behälter im Außenbereich, welcher an ein Bauwerk angrenzt und mit diesem verbunden ist, sowie Becken und Behälter im Innenbereich *dient der Abdichtung gegenüber dem Bauwerk	Ardatec 2K Flex, bis 6 m* Turbotec 2K+, bis 6 m* Ardatec Xtrem, bis 10 m*	CM 01 P CM 01 P RM 01 P
W3-B	> 10 m	gem. DIN 18535 unzulässig mit AIV!	*Rissklasse R0-B, R1-B: Keine Rissbreitenänderung bzw. Neurissbildung bis max. 0,2 mm	

Quelle: DIN 18533-1



Hinweis

Bauübliche Untergründe zur Ausführung sind Beton und/oder verputztes Mauerwerk, z.B. innen und außen, bei Schwimmbecken oder Wasserauffangbehältern (Zisternen) sowie deren Zu- oder Ablaufbauwerken.

Für die Ausführung der Abdichtungs- und Fliesenarbeiten kann das Merkblatt des ZDB für den Schwimmbadbau zur Rate gezogen werden (Stand der Technik) mit im System geprüften Produkten.

Verbrauchstabelle Verbundabdichtungen

AIV unter Fliesen- und Plattenbelägen für Innenräume, Beckenauskleidungen, Balkone und Terrassen

Wasser- einwirkungs- klasse	Wassereinwirkung	BOSTIK Produkte	Schichtdicke (mm)	Verbrauch
DIN 18531 Aussenbeläge	Abdichtung von Balkonen, Loggien und Laubengängen (nutzbare Plattformen, die nicht über einem genutzten Raum liegen)	Ardatec 1K Flex Ardatec 2K Flex Turbotec 2K+ Ardatec Membran*	2,0 (Nass 2,4) 2,0 (Nass 2,4) 2,0 (Nass 2,4) 0,6	ca. 3,5 kg/m ² ca. 3,8 kg/m ² ca. 3,7 kg/m ² ca. 1,05 m ² /m ²
DIN 18534 Innenräume W0-I: gering	Gering: Flächen mit nicht häufiger Einwirkung von Spritzwasser Beispiele: Wandflächen in Bädern ausserhalb von Duschbereichen, Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf	Ardatec Flexdicht	0,5 (Nass 0,7)	ca. 1,5 kg/m ²
DIN 18534 Innenräume: W1-I: mässig	Mässig: Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser oder nicht häufiger Einwirkung aus Brauchwasser, ohne Intensivierung durch anstauendes Wasser Beispiele: Wandflächen über Badewannen und in Duschen in Bädern, Bodenflächen in Bädern ohne/mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duschbereich	Ardatec Flexdicht Ardatec 1K Flex Ardatec 2K Flex Ardatec Membran Turbotec 2K+	0,5 (Nass 0,7) 2,0 (Nass 2,4) 2,0 (Nass 2,4) 0,6 2,0 (Nass 2,4)	ca. 1,5 kg/m ² ca. 3,5 kg/m ² ca. 3,8 kg/m ² ca. 1,05 m ² /m ² ca. 3,7 kg/m ²
DIN 18534 Innenräume W2-I hoch	Hoch: Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser und/oder Brauchwasser, vor allem auf dem Boden zeitweise durch anstauendes Wasser intensiviert Beispiele: Wandflächen von Duschen in Sportstätten/Gewerbestätten, Bodenflächen mit Abläufen und/oder Rinnen	Ardatec Flexdicht (nur Wände) Ardatec 1K Flex Ardatec 2K Flex Ardatec Membran Turbotec 2K+	0,5 (Nass 0,7) 2,0 (Nass 2,4) 2,0 (Nass 2,4) 0,6 2,0 (Nass 2,4)	ca. 1,5 kg/m ² ca. 3,5 kg/m ² ca. 3,8 kg/m ² ca. 1,05 m ² /m ² ca. 3,7 kg/m ²
DIN 18534 Innenräume W3-I: sehr hoch Abdichtungsbauart 3	Sehr hoch: Flächen mit sehr häufiger oder langanhaltender Einwirkung aus Spritz- und/oder Brauchwasser und/oder Wasser aus intensiven Reinigungs-verfahren, durch anstauendes Wasser intensiviert Beispiele: Flächen im Bereich von Umgängen von Schwimmbecken, Duschen und Duschanlagen in Sportstätten/Gewerbestätten	Ardatec 1K Flex Ardatec 2K Flex Ardatec Membran Turbotec 2K+	2,0 (Nass 2,4) 2,0 (Nass 2,4) 0,6 2,0 (Nass 2,4)	ca. 3,5 kg/m ² ca. 3,8 kg/m ² ca. 1,05 m ² /m ² ca. 3,7 kg/m ²
DIN 18534 Innenräume W3-I: sehr hoch + Abdichtungsbauart 4	wie vorherig, jedoch mit zusätzlicher chemischer Belastung Beispiele: Flächen im Bereich von Umgängen von Schwimm-becken, Duschen und Duschanlagen in Sportstätten /Ge-werbestätten, Flächen in Gewerbestätten (gewerbliche Küchen, Wäschereien, Brauereien etc.)	Ardatec Membran Ardatec Xtrem	0,6 1,5 (nass 1,8)	ca. 1,05 m ² /m ² ca. 2,2 kg/m ²
DIN 18535 Becken- und Behälter, Füllhöhe: W1-B: ≤ 5 m	Durch Druckwasser beanspruchte Flächen von Behältern, wie z.B. öffentliche und private Schwimmbecken im Innen- und Außenbereich	Ardatec 1K Flex, bis 3 m Ardatec 2K Flex Turbotec 2K+ Ardatec Xtrem*	2,0 (Nass 2,4) 2,0 (Nass 2,4) 2,0 (Nass 2,4) 1,5 (Nass 1,8)	ca. 3,5 kg/m ² ca. 3,8 kg/m ² ca. 3,7 kg/m ² ca. 2,2 kg/m ²
W2-B: ≤ 10 m		Ardatec 2K Flex, bis 6 m Turbotec 2K+, bis 6 m Ardatec Xtrem*, bis 10 m	2,0 (Nass 2,4) 2,0 (Nass 2,4) 1,5 (Nass 1,8)	ca. 3,8 kg/m ² ca. 3,7 kg/m ² ca. 2,2 kg/m ²

* Ardatec Membran und Ardatec Xtrem sind für die Klassen, A, B, und C geprüft und durch AbP belegt.
Bitte sprechen Sie uns an.

Abdichtungszubehör für Bostik Verbundabdichtungen

Keramik ist ein idealer Belag für Badezimmer, Küchen sowie für Balkone und Terrassen. Ästhetik, Beständigkeit und einfache Pflege sind wesentliche Argumente. Ein häufiges Ärgernis sind jedoch Ausblühungen, die sich auf der Oberfläche der Fugen zeigen. Ihrer Entstehung geht meist eine dauerhafte Durchfeuchtung des Untergrundes voraus, die durch eine Abdichtung im Verbund mit der Keramik sicher und dauerhaft verhindert werden kann.



Ardatape 120 Extra, Dichtband

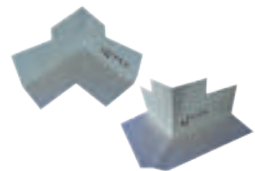
Flexibles und beidseitig vlieskaschiertes Spezialdichtband für wasser-dichte Eck- und Anschlussfugen innen, außen und unter Wasser.

Art.Nr.: 30835794 120 mm breit, Rolle à 50 m

Ardatape 120 Easy, Wannendichtband

Beidseitiges, vlieskaschiertes Spezial-Dichtband zum aufklappenden Anschluss für Bade- und Duschwannen mit selbstklebenden Butylstreifen. Eckbereiche können mittels dem Butylstreifen oder mit Bostik Prestik Knetdichtung ausgeformt werden.

Art.Nr.: 30612684 120 mm breit, Rolle à 3,5 m



Ardatape Inside/Outside, Innenecken/Außenecken

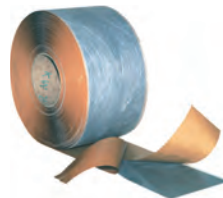
Flexible und beidseitig vlieskaschierte vorgefertigte Innen- und Außenecken.

Art.Nr.: 30822649 Karton à 25 Stück
Art.Nr.: 30180247 Karton à 25 Stück

Ardatape 100 Special, Dichtband

Elastisches, rückseitig vollflächig selbstklebendes, mit Vlies kaschiertes Abdichtband auf Basis Butyl-Kautschuk.

Art.Nr.: 30180248 100 mm breit, Rolle à 25 m



Ardatape Protect, Schnitenschutzband

Schnitenschutzgewebeband zum Schutz von Dichtband-Eckanschlüssen und Dichtband-Übergängen (Bewegungsfugen).

Art.Nr.: 30612685 50 mm breit, Rolle à 10 m

Ein Höchstmaß von Sicherheit bieten Bostik Abdichtungsprodukte, die im System mit Bostik Klebemörtel und normgerechten Systemkomponenten wie Dichtbändern, Innen- und Außenecken sowie Dichtmanschetten für die Anwendung nach DIN 18531 (Balkone), 18534 (Innenräume) und 18535 (Becken) geeignet und nach PG-AIV (abP) geprüft sind.

Ardatape Silence, Schallschutzband

Selbstklebende Schallschutzstreifen für Bade- und Duschwannen zur Vermeidung von Schallbrücken zwischen Wannenraum und Baukörper.

Art.Nr.: 30612646 30 mm breit, 5 mm dick, Rolle à 3,5 m



Ardatape Wall, Wandmanschette

Flexible Dehnzonen-Spezialmanschetten mit aufstülpbare Gummilippe. Anpassbar an Rohrdurchführungen 25-40 mm (140 x 140), 50-70 mm (180 x 180) und 80-120 mm (250 x 250 mm). Beidseitig vlieskaschiert.

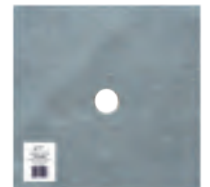
Art.Nr.: 30612619 Rohrdurchführungen 25-40 mm, Karton à 10 St.
Art.Nr.: 30612620 Rohrdurchführungen 50-70 mm, Karton à 10 St.
Art.Nr.: 30612621 Rohrdurchführungen 80-120 mm, Karton à 10 St.



Ardatape Floor, Bodenmanschette

Flexible und beidseitig vlieskaschierte Bodenmanschette, 425 x 425 mm, zum Eindichten von Bodenabläufen. Mit Schneide-Anpassungsausstattung.

Art.Nr.: 30822397 1 Stück 425 x 425 mm, Karton à 10 Stück



Ardatape 120 Flex, Dichtband

Flexibles mit thermoplastischem Elastomer beschichtetes Polyester-Gewirke mit Knickfalz für wasser-dichte Eck- und Anschlussfugen innen, außen und unter Wasser.

Art.Nr.: 30180245 120 mm breit, Rolle à 50 m



Ardatape Strong, Glasgittergewebe

Glasgittergewebe zur Verstärkung von Bodenabläufen mit Pressdichtungsflansch.

Art.Nr.: 30822404 1 m breit, Rolle à 50 m



Anwendungsbereiche

Das Ardatape Abdichtungszubehör ist im System geprüft und kann unter keramischen Belägen und Platten mit den entsprechenden Bostik Verbundabdichtungen eingesetzt werden.

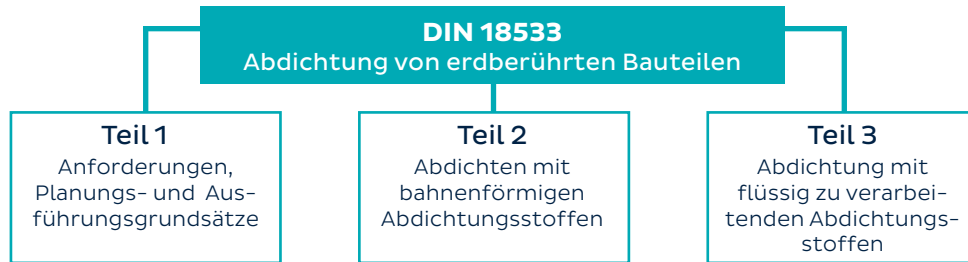


ANWENDUNGSBEREICHE		ARDATEC FLEXDICHT	ARDATEC MEMBRAN	ARDATEC 1K FLEX	ARDATEC 2K FLEX	TURBOTEC 2K+	ARDATEC XTREM
ARDATEPE 120 EXTRA	Dichtband	✓	✓	✓		✓	✓
ARDATEPE 120 FLEX	Dichtband				✓		
ARDATEPE 100 SPECIAL	Dichtband						✓
ARDATEPE 120 EASY	Wannendichtband	✓	✓	✓	✓	✓	✓
ARDATEPE SILENCE	Schallschutzband	✓	✓	✓	✓	✓	✓
ARDATEPE PROTECT	Schnittschutzband	✓	✓	✓	✓	✓	✓
ARDATEPE WALL	Dichtmanschette	✓	✓	✓	✓	✓	✓
ARDATEPE FLOOR	Dichtmanschette	✓	✓	✓	✓	✓	✓
ARDATEPE INSIDE	Innenecke	✓	✓	✓	✓	✓	✓
ARDATEPE OUTSIDE	Außenecke	✓	✓	✓	✓	✓	✓
ARDATEPE STRONG	Glasgittergewebe	✓		✓	✓	✓	✓

DIN 18533 Einleitend

Das hat sich geändert

Gegenüber der bisherigen DIN 18195, in der die Wasserbeanspruchung in einzelne DIN Teile unterteilt waren, (Teil 4 bis Teil 7, z.B. DIN 18195 Teil 4: Bodenfeuchte und Sickerwasser) werden in der DIN 18533 Teil 1 alle Grundlagen die zur Planung und praktischen Ausführung erforderlich sind, zusammengefasst. Dazu werden auch weitere Regelvorgaben im Bereich der Detailausbildung gemacht.



Eine weitere Änderung gegenüber der DIN 18195 betrifft die Einführung der Wassereinwirkungsklassen. Ebenfalls neu eingeführt sind Einwirkungen aus dem Untergrund durch Rissbildung (Rissklassen) und Anforderungen an die Trockenheit der Raumluft (Raumnutzungsklassen).

Wassereinwirkungsklassen DIN 18533

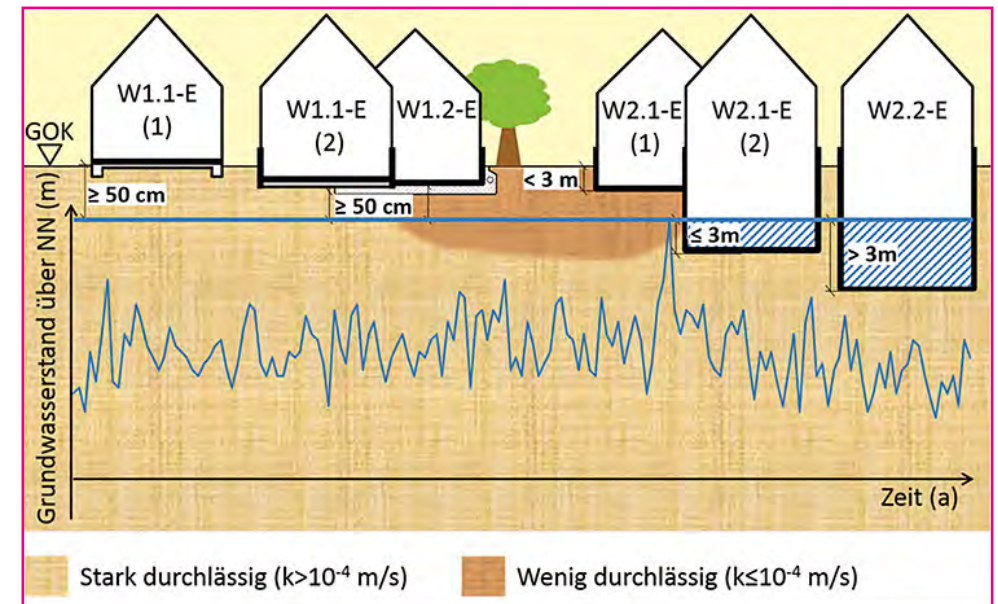
Klasse	Art der Einwirkung
W1 -E	Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser
W1.1 -E	Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden
W1.2 -E	Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden mit Dränung
W2 -E	Drückendes Wasser
W2.1 -E	Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe
W2.2 -E	Hohe Einwirkung von drückendem Wasser > 3 m Eintauchtiefe
W3 -E	Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken
W4 -E	Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden

Quelle: DIN 18533-1

Bestimmung der Wassereinwirkungsklassen Wx-E

Die Wassereinwirkungsklassen sind abhängig von der vor Ort vorliegenden Wasserbelastung der einzelnen Bauobjekte. Der bei erdberührten Bauteilen zu berücksichtigende Grundwasserstand, ist in seiner Höhe abhängig von der Witterung und weiteren wasserwirtschaftlichen Einflüssen. Daraus ergibt sich der Höchststand des Grundwassers, der sogenannte Bemessungsgrundwasserstand. Dieser Wert ist ausschlaggebend für die Wahl der Wassereinwirkungsklasse bzw. der Wahl der Abdichtungsprodukte.

Die folgende Grafik zeigt die Lage und die Eintauchtiefen der Abdichtungen bei erdberührten Bauteilen entsprechend der Wassereinwirkungsklassen W1-E und W2-E.



Quelle: Dr. -Ing. Detlef Honsinger, INTEC AACHEN

Produkte zur Bauwerksabdichtung



Dickbeschichtung 1K+

Einkomponentige, kunststoffmodifizierte, polystyrolhaltige Bitumendickbeschichtung (PMBC) zur erdberührten Bauwerksabdichtung gemäß DIN EN 15814 und DIN 18533.

Art.Nr.: 30141080 30-l-Hobbock W 1.1-E, W 1.2-E, W 3-E, W 4-E



SK 3000 S Dichtungsbahn

Kaltselbstklebende, rissüberbrückende Dichtungsbahn zur sicheren, dauerhaften und ganzjährigen Bauwerksabdichtung und zur Verwendung als Mauersperrbahn.

Art.Nr.: 30603664 20-m²-Rolle W 1.1-E, W 1.2-E, W 4-E

Dickbeschichtung 2K+

Lösemittelfreie, kunststoffmodifizierte, faserarmierten Bitumendickbeschichtung (PMBC) zur erdberührten Bauwerksabdichtung gemäß DIN EN 15814 und DIN 18533.

Art.Nr.: 30603436 30-kg-Hobbock, Komp.A+B W 1.1-E, W 1.2-E, W 3-E, W 4-E



Aqua Blocker

Lösemittel-, wasser- und bitumenfreie Bauwerksabdichtung die nach Durchhärtung wasserundurchlässig, rissüberbrückend bis 5 mm und beständig gegen natürliche betonaggressive Grundwasser ist.

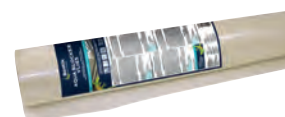
Art.Nr.: 30821418 290-ml-Kartusche
 Art.Nr.: 30814436 1-kg-Dose
 Art.Nr.: 30139351 14-kg-Eimer W 1.1-E, W 1.2-E, W 2.1-E, W 3-E, W 4-E



Dickbeschichtung 2K light

Lösemittelfreie, kunststoffmodifizierte, polystyrolhaltige Bitumendickbeschichtung (PMBC) zur erdberührten Bauwerksabdichtung gemäß DIN EN 15814 und DIN 18533.

Art.Nr.: 30835830 30-l-Hobbock, Komp.A+B W 1.1-E, W 1.2-E, W 3-E, W 4-E



Aqua Blocker Vlies

Polystervlies zur Verstärkung von Aqua Blocker und Aquablocker Liquid.

Art.Nr.: 30604029 100 cm breit, Rolle à 50 m W 2.1-E

Dickbeschichtung 2K Extra

Lösemittelfreie, kunststoffmodifizierte, faserarmierten Bitumendickbeschichtung (PMBC) zur erdberührten Bauwerksabdichtung gemäß DIN EN 15814 und DIN 18533 und drückendes Wasser.

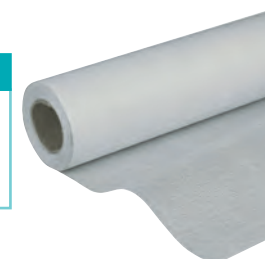
Art.Nr.: 30611811 30-kg-Hobbock, Komp.A+B W 1.1-E, W 1.2-E, W 2.1-E, W 3-E, W 4-E



Armierungsgewebe 100

Alkalistabiles, kunststoffvergütetes Glasgittergewebe zur Verstärkung von Bitumendickbeschichtungen in rissgefährdeten Bereichen oder bei hohen Belastungen.

Art.Nr.: 30603436 100 cm breit, Rolle à 50 m W 1-E, W 4-E



Turbotec 2K+

Bitumen- und lösemittelfreie, flexible Reaktivabdichtung zur Abdichtung von Kelleraußenwänden, Sockeln o. Ä. im Neu- und Altbau.

Art.Nr.: 30611028 5-kg-Eimer
 Art.Nr.: 30611015 25-kg-Hobbock W 1.1-E, W 1.2-E, W 2.1-E, W 3-E, W 4-E



Fugendichtband DB

Flexibles, rissüberbrückendes Trennfugendichtband für die wasserdichte Gebäudetrennfugen und Anschlüsse in Verbindung mit Bitumendickbeschichtungen.

Art.Nr.: 30612979 240 mm breit, Rolle à 6 m

DIN 18533 Abdichtung erdberührter Bauteile

Rissklassen und Rissüberbrückungsklassen

Rissklassen	Rissbildung/Rissbreitenänderung im Untergrund	Rissüberbrückungsklasse gemäß Abdichtungsbauarten
R1-E	≤ 0,2 mm	RÜ1-E, geringe Rissüberbrückung ≤ 0,2 mm
R2-E	≤ 0,5 mm	RÜ2-E, mäßige Rissüberbrückung ≤ 0,5 mm
R3-E	≤ 1,0 mm – Rissversatz ≤ 0,5 mm	RÜ3-E, hohe Rissüberbrückung ≤ 1,0 mm – Rissversatz ≤ 0,5 mm

Quelle: DIN 18533-1

Raumnutzungsklassen

Raumnutzungsklassen	Anforderung an Trockenheit und Raumluft	Beispiele
RN1-E	Geringe Anforderung	Offene Werk- und Lagerhallen, Tiefgaragen
RN2-E	Übliche Anforderung	Aufenthaltsräume, Keller in üblichen Wohn- und Bürogebäuden
RN3-E	Hohe Anforderung	Magazin zur Lagerung unersetzlicher Güter, Raum für Zentrallager

Quelle: DIN 18533-1

Zuordnung der Abdichtungsbauarten

Anwendungsbereiche	Raumnutzungsklasse	Wassereinwirkungsklassen	Rissklasse	Abdichtungsbauart
Erdberührte Wände und Sockel	RN1-E bis RN3-E	W1-E, W2.1-E, W4-E	R1-E bis R3-E	PMBC
	RN1-E bis RN2-E	W1-E und W4-E	R1-E	Rissüberbrückende MDS
Erdberührte Bodenplatten	RN1-E bis RN2-E	W1-E	R1-E	Rissüberbrückende MDS
	RN1-E bis RN3-E	W1-E, W2.1-E	R1-E bis R3-E	PMBC
Erdüberschüttete Deckenplatten	RN1-E bis RN3-E	W3-E	R1-E bis R3-E	PMBC

Quelle: DIN 18533-1

DIN 18533 Abdichtung erdberührter Bauteile

Bisherige Beanspruchungsklassen nach DIN 18195 bzw. bauaufsichtlich geregelte Bereiche		Neue Beanspruchungsklasse nach DIN 18533 (Abdichtung von erdberührten Bauteilen)				
Richtlinien	Anwendungsbereiche	Wasser-einwirkungs-klasse	Beschreibung	BOSTIK Produkte	Mindest-schicht-dicke mm	Ver-brauch
DIN 18195-4	Bodenfeuchte	W 1.1-E (Bodenfeuchte)	Situation 1: „Bodenfeuchte auf Bodenplatten“ bei stark durchlässigem Boden ($k > 10^{-4}$ m/s) Situation 2: „Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei erdberührten Wänden und Bodenplatten“ bei stark durchlässigem Boden ($k > 10^{-4}$ m/s)	Dickbeschichtung 1K+ Dickbeschichtung 2K+ Dickbesch. 2K Extra Turbotec 2K+ SK 3000 S Dichtungsbahn Aqua Blocker Ardatec 2K Flex	3,0 (3,7 Nass) 3,0 (4,17 Nass) 3,0 (3,95 Nass) 2,0 (2,4 Nass) 1,5 1,5 (1,8 Nass) 2,0 (2,4 Nass)	3,7 l/m ² *1 4,3 kg/m ² *1 4,34 kg/m ² 3,7 kg/m ² 1,05 m ² /m ² 2,25 kg/m ² *6 3,8 kg/m ²
DIN 18195-4	Nicht stauendes Sickerwasser	W 1.2-E (nicht stauend)	„Nicht drückendes Wasser bei erdberührten Wänden und Bodenplatten“ bei wenig durchlässigem Boden mit Dränung	Dickbeschichtung 1K+ Dickbeschichtung 2K+ Dickbesch. 2K Extra Turbotec 2K+ SK 3000 S Dichtungsbahn Aqua Blocker Ardatec 2K Flex	3,0 (3,7 Nass) 3,0 (4,17 Nass) 3,0 (3,95 Nass) 2,0 (2,4 Nass) 1,5 1,5 (1,8 Nass) 2,0 (2,4 Nass)	3,7 l/m ² *1 4,3 kg/m ² *1 4,34 kg/m ² 3,7 kg/m ² 1,05 m ² /m ² 2,25 kg/m ² *6 3,8 kg/m ²
DIN 18195-6	Aufstauendes Sickerwasser sowie drückendes Wasser	W 2.1-E (drückendes Wasser)	Situation 1: „Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser“ bei Stauwasser bis 3 m und einer Einbindetiefe im Erdreich bis 3 m Situation 2: „Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser“ bei Grundwasser bis 3 m	Turbotec 2K+ Aqua Blocker Dickbesch. 2K Extra	2,0 (2,4 Nass) 2,0 (1,8 Nass) 4,0 (5,26 Nass)	3,7 kg/m ² *5 3 kg *6 5,79 kg/m ² *3
DIN 18195-5	Nicht drückendes Wasser auf geneigten bzw. waagerechten Flächen, max. Anstauhöhe 10 cm	W 3-E	„Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken“, Anstauhöhe 10 cm	Dickbeschichtung 1K+ Dickbeschichtung 2K+ Dickbesch. 2K Extra Turbotec 2K+ Aqua Blocker	4,0 (4,94 Nass) 4,0 (5,56 Nass) 4,0 (5,26 Nass) 2,0 (2,4 Nass) 2,0 (1,8 Nass)	4,94 l/m ² *1/3 5,8 kg/m ² *1/3 5,79 kg/m ² 3,7 kg/m ² *5 3 kg/m ² *6
DIN 18195-4	Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden	W 4-E	Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden	Dickbeschichtung 1K+ Dickbeschichtung 2K+ Dickbesch. 2K Extra Turbotec 2K+ SK 3000 S Dichtungsbahn Aqua Blocker Ardatec 2K Flex	3,0 (3,7 Nass) 3,0 (4,17 Nass) 3,0 (3,95 Nass) 2,0 (2,4 Nass) 1,5 1,5 (1,8 Nass) 2,0 (2,4 Nass)	3,7 l/m ² *1/2 4,3 kg/m ² *1/2 4,34 kg/m ² 2,7 kg/m ² 1,05 m ² /m ² *4 2,25 kg/m ² *2/6 3,8 kg/m ²

*1 Die angegebenen Werte sind Mindestwerte. Eine separate fachgerechte Egalisierung des Untergrundes wird vorausgesetzt. Nach DIN 18533 Teil 3 ist ein Schichtdickenzuschlag von 25 % hinzuzufügen.

*2 Nicht als Querschnittsabdichtung

*3 Mit Verstärkungseinlage aus Armierungsgewebe 100

*4 Nicht als Querschnittsabdichtung bei seitlich druckbelasteten Wänden

*5 Turbotec 2K+ ist Bauaufsichtlich gegen drückendes Wasser als Rissüberbrückende Mineralische Dichtungsschlämme (MDS) geprüft. Muss als Abdichtung nach DIN 18533 gesondert vereinbart werden.

*6 Aqua Blocker, Flüssigkunststoff, Bauaufsichtlich geprüft zur Verwendung als Bauwerksabdichtung, bis 12 m Eintauchtiefe. Bei W 2.1-E und W 3-E ist vollflächig das Aqua Blocker Vlies als Verstärkung einzubauen. Muss als Abdichtung nach DIN 18533 gesondert vereinbart werden.

Nicht rissüberbrückende Mineralische Dichtungsschlämme dürfen weiterhin als Hilfsstoffe eingesetzt werden z. B. die K11 Schlämme grau und die Flex Schlämme K11.



**Smarte Hilfe:
+49 (0) 5425 801-0**

